

Besuch 2015

17.06.2015 Burg Guttenberg



An diesem Nachmittag stand der Besuch der Burg Guttenberg auf dem Programm. Seit vielen Jahren wird das Zentrum für Kinderrechte mit der Schule für ehemalige Kinderarbeiter in Piduguralla von der Cronstetten-Stiftung unterstützt. Deshalb ist es CARDS bei jedem Besuch ein besonderes Anliegen, den Administrator der Stiftung, Bernolph Freiherr von Gemmingen auf seiner Burg zu besuchen.

Bei der Ankunft in den historischen Gemäuern der Burg Guttenberg, konnten unsere Gäste gerade noch die letzten Flügelschläge eines großen Greifvogels am Ende der Greifvogelschau beobachten, was mit überraschtem „Ah“ und „Oh“ kommentiert wurde. Am Eingang der Burg wurden wir herzlich von Herrn von Gemmingen begrüßt und er geleitete die Gruppe in den Burghof, der von 16 Meter hohen Mauern umgeben ist. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde führte uns Herr von Gemmingen in die 800-jährige Geschichte der Burg ein und betonte, dass die Burg bis heute immer bewohnt und nie durch Kriege oder Naturkatastrophen zerstört wurde.

Beim Aufstieg zur Aussichtsplattform des Bergfrieds kamen alle mächtig ins Schwitzen, wurden jedoch mit einem sagenhaften Ausblick über das Neckartal und die benachbarten Burgen belohnt. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto machte man sich auf den Weg in den ehemaligen Zwinger der Burg, wo die Greifvögel der Deutschen Greifenwarte untergebracht sind.



Dort kam es zu einem besonderen Erlebnis, das vor allem der Gruppenleiterin Mary in Erinnerung bleiben wird. Einer der Falkner setzte Mary den Adler „Jonas“ auf den Arm und diese hielt tapfer den ca. 4kg schweren Vogel, bis auch das letzte Foto gemacht worden war. Das Gruppenfoto mit Adler war natürlich ebenfalls ein Muss.



Beim folgenden Rundgang durch den Zwinger konnten sich die Besucher noch über weitere Greifvögel und Eulen informieren. Dort trafen wir auch wieder auf „Jonas“.



Zum Abschluss ertönte das Halleluja-Lied über die Burgwiese und Mary überreichte ein typisch indisches Geschenk einschließlich einer Mango der eigenen Plantage von CARDS.



Mit vielen neuen Eindrücken machte sich die Kulturgruppe auf zu ihrem nächsten Programmpunkt, dem Begegnungsabend mit dem SI-Club (Soroptimist International) Mosbach.

Ein herzliches Dankeschön für den erlebnisreichen Nachmittag auf der Burg Guttenberg an Baron Gemmingen.

Bericht Steffi König, Fotos Theresa Bier